



17.08.2014

## **Antrag: Spielplatz Pappelweg wiederherstellen**

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Planung zur Neugestaltung des Spielplatzes Pappelweg in Hiltrup Ost zu erarbeiten, sowie die erforderlichen Finanzmittel für das Haushaltsjahr 2015 einzuplanen.

### **Begründung:**

Durch den „Pfungsturm“ wurden auf dem Spielplatz Pappelweg in Münster Hiltrup zwei große Bäume so stark beschädigt, dass diese schließlich im Juli 2014 gefällt werden mussten. Für den bisher recht schattigen kleinen Spielplatz, waren diese beiden Bäume prägend. Ohne diese Bäume hat der Platz seinen bisherigen Charakter verloren und wirkt jetzt unvollständig und deutlich weniger ansprechend. Durch einfaches Nachpflanzen lässt sich der alte Zustand nicht wiederherstellen.

Wir beantragen daher, den Spielplatz neu zu planen, bzw. die vorhandene Situation weiterzuentwickeln. Diese Planung soll sowohl die Grünflächen als auch die Ergänzung der Geräteausstattung betreffen. Hierzu regen wir die Durchführung einer Ideenbörse mit den Kindern und Eltern des Wohnumfeldes an.

Erste Anregungen dazu haben die Eltern schon formuliert, wir fügen sie diesem Antrag im Anhang bei.

Ziel ist eine baldige Verbesserung der jetzigen Situation. Daher soll die Verwaltung die benötigten Finanzmittel für das Haushaltsjahr 2015 einplanen. Eine ggf. notwendige Beteiligung der BV-Münster-Hiltrup an der Finanzierung ist mit der Bezirksvertretung abzustimmen.

Im Auftrag der Fraktionen:

Hermann Geusendam-Wode  
Carsten Peters

Anlage: Aktuelle Fotos



Erste Anregungen der Eltern aus dem Wohnumfeld:

Zum Baumbestand:

Der verbliebene Baum wirft nachmittags noch Schatten, jedoch nicht vormittags und mittags. Hier könnten neue Bäume die Situation in Zukunft verbessern.

Zum Sand:

Der Sand ist recht grob und zum „Kuchenbacken“ kaum geeignet. Beim Auswechseln bitte einen etwas kindgerechteren, feineren Sand wählen.

In Gremmendorf gibt es einen Spielplatz, der an den Übergängen der Sandspielflächen zum Pflaster Gummipolster hat. Wenn damit gute Erfahrungen verbunden sein sollten (geringere Unfälle) wäre das wünschenswert.

Zum Gerätebestand:

Für kleine Kinder gibt es auf dem Spielplatz nur die Federwippe. Vielleicht ist noch ein weiteres Spielgerät für Kleinkinder möglich.

Sitzbänke:

Die Sitzbänke könnten überholt und neu lackiert werden.

Das Umfeld um die Sandspielflächen:

Das Umfeld um die Sandspielfläche sollte zukünftig so gestaltet werden, das die Kinder es ebenfalls als Spielfläche nutzen können.

Nach den Regenerfahrungen sollte möglichst auf weitere Versiegelungen verzichtet werden und das weitere Umfeld des Spielplatzes als gestaltete Grünfläche erhalten bleiben.